

2. Satzung
zur Änderung der Vergnügungsteuersatzung

vom

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Juni 2023 (GBl. S. 229, 231) geändert worden ist und der §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Stadt Heidelberg am folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Änderung der Vergnügungsteuersatzung

Die Vergnügungsteuersatzung vom 25. Juli 2007 (Heidelberger Stadtblatt vom 12. September 2007), die zuletzt durch Satzung vom 02. Dezember 2010 (Heidelberger Stadtblatt vom 15. Dezember 2010) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

§ 7 wird wie folgt gefasst:

„§ 7
Steuerschuld, Steuersatz

- (1) Für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer 25 von Hundert der Bemessungsgrundlage (§ 6 Nummer 1).
- (2) Für Geräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer 25 von Hundert der Bemessungsgrundlage (§ 6 Nummer 2), mindestens jedoch für jeden angefangenen Kalendermonat der Steuerpflicht je Gerät
 1. in Spielhallen 100,00 €,
 2. an sonstigen Orten 50,00 €.“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Heidelberg, den

.....
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister